

ZSC Lions Der Mann für alle Fälle hat 27 Kinder S.6

Sonntags
Blick

N°16 | 2025

SPORT

Motocross



Seewer verrät, was er unter Trikot und Hose trägt.

Seite 22



Devils-Captain Hischier
vor seinen dritten Playoffs

«Ich möchte noch härter spielen»

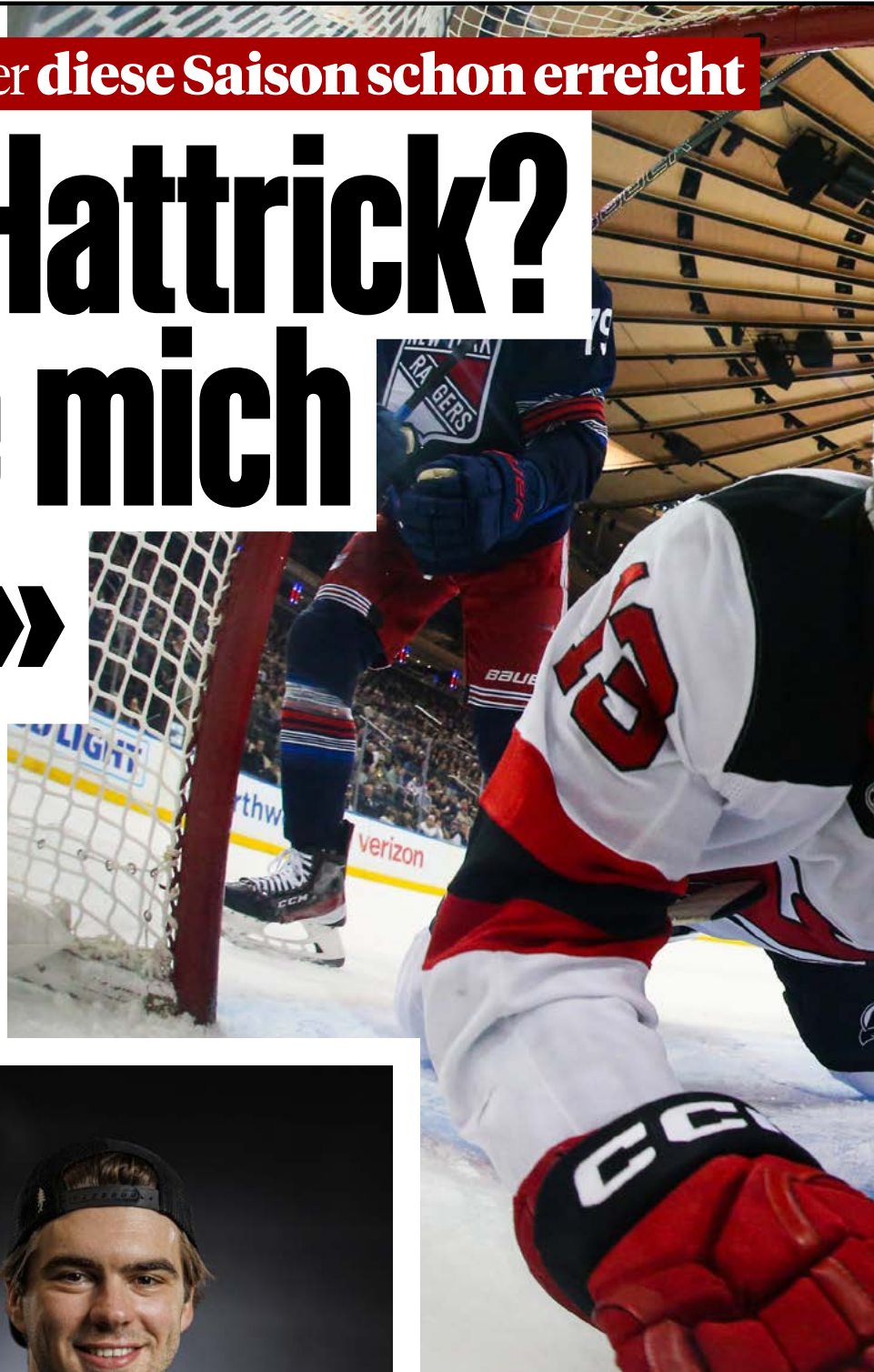
Hischier (l.) gibt im Kampf gegen Bahl (Calgary) keinen Millimeter nach. Um jeden Puck fighten wird er auch ab Sonntag in den Playoffs.

Seiten 2-4

Ein NHL-Ziel hat Hischier diese Saison schon erreicht

«Keinen Hattrick? Das hätte mich gewurmt»

Nico Hischier hat in der NHL erst eine Playoff-Serie gewonnen. Aber in dieser Saison **zwei Hattricks** geschossen. Was dem Devils-Captain mehr bedeutet und welches Wort er vor dem Playoff-Start vermeidet, sagt er im Interview.



NICOLE VANDENBROUCK INTERVIEW

Es ist Vormittag in New York (USA), Nico Hischier (26) hat nach dem letzten Spiel der Regular Season einen freien Tag, bevor das Training und die Vorbereitung auf die Playoffs starten. Es ist Donnerstag, jener Tag, an dem sein Heimatkanton Wallis im Schneechaos versinkt. Ob er schon vom Wintereinbruch erfahren habe? «Ja, ich bekam einige Fotos zugeschickt», sagt der NHL-Star, «es sieht nach ziemlich viel Schnee aus. Es ist halt April. Aber gesprochen habe ich mit meiner Familie noch nicht, das werde ich dann nach diesem Telefonat nachholen.»

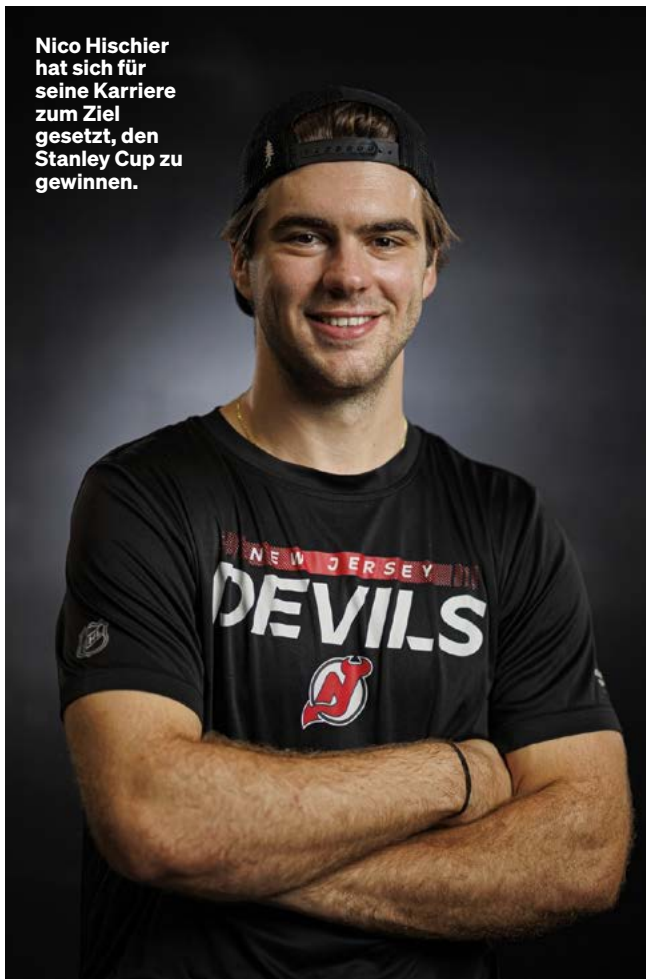
Nico Hischier, Sie haben 75 Spiele in den Beinen, und gleich gehts mit den Playoffs weiter. Fluch oder Segen?

Nico Hischier: Am Sonntag gehts bei uns los, bis dahin sind doch ein paar Tage dazwischen. Wenn man unseren Spielplan der letzten Wochen betrachtet, ist das schon viel Freizeit (*schmunzelt*). Das tut gut, so kann man wieder Kraft und Energie tanken. Mir persönlich passt eine zu lange Pause nicht, ich bin froh, gehts bald weiter.

Es sind Ihre dritten Playoffs mit den Devils. Erinnern Sie sich noch an Ihre ersten vor acht Jahren?

Natürlich, ich weiss vieles noch ganz

Nico Hischier hat sich für seine Karriere zum Ziel gesetzt, den Stanley Cup zu gewinnen.



genau. Wir spielten gegen Tampa mit einem sehr guten Team, zum ersten Mal bekam ich die Playoff-Emotionen zu spüren, auch mit den Fans. Es sind besondere Erinnerungen aus jener Saison, die ja meine erste in der NHL war.

2023 gewannen Sie die erste Playoff-Serie Ihrer Karriere. Ein Meilenstein für Sie?

Meilenstein würde ich jetzt nicht sagen. Denn ich habe mir für meine Karriere nicht zum Ziel gesetzt, eine Playoff-Serie zu gewinnen, sondern den Stanley Cup. Und dafür muss man mehrere Serien gewinnen. Nach der Karriere bringt es mir nichts, zu sagen, dass ich eine Playoff-Serie gewonnen habe.

Und was bedeutet es Ihnen, dass Ihnen diese Saison zwei Hattricks, die ersten in der NHL, gelangen?



Persönlich

Nico Hischier (26) stammt aus Naters VS. Mit 15 wechselte er von Visp zu Bern. 2017 wurde er im NHL-Draft von den New Jersey-Devils als erste Schweizer Nummer 1 gewählt. 2019 unterschrieb er einen 7-Jahres-Vertrag über 50,75 Mio. Dollar. Seit Februar 2021 ist er Devils-Captain, in der Regular Season mit 35 Toren ihr bester Torschütze. Seit 6 Jahren ist Hischier Botschafter von Sky Switzerland. Der Streaming-Anbieter liefert via der Sky-App alle grossen Ligen, Spiele und Sportarten gebündelt auf einer einzigen App. Was die Herzen der Hockeyfans höher schlagen lässt: Die NHL-Playoffs sind in Kooperation mit MySports auch dabei.

Ihre Devils werden als Aussenseiter gehandelt, liegt in dieser Rolle die Chance?

Bei uns glaubt jeder daran, dass wir Carolina schlagen können. Wir kennen die Hurricanes gut, da sie in unserer Division spielen. In der Regular Season haben wir zwei von vier Partien gewonnen. Wir müssen uns nicht verstecken. Aber wenn wir nicht unser bestes Eishockey zeigen, wird es schwierig. Einfache Gegner gibts in den ganzen Playoffs nicht. Daher brauche ich solche Worte wie Aussenseiter nicht so gerne.

Der Ausfall von Goalgetter Jack Hughes schmerzt. Oder schweisst das ein Team noch mehr zusammen?

Wenn ein Leistungsträger wie Jack ausfällt, ist es ein harter Schlag, der ein Team natürlich schwächt. Umso mehr muss jeder andere Spieler noch mehr Gas geben. Wir spielen aber schon über einen Monat ohne ihn und sind immer noch eine gute Mannschaft. Ja, es hat uns auch zusammengeschweisst, nachdem uns sein Saisonende zunächst geschockt hat. Wir alle wissen, wie gerne Jack die Playoffs spielen würde nach Jahren mit Schulterproblemen. Deshalb werden wir auch für ihn kämpfen.

Fühlen Sie sich dadurch noch mehr in der Verantwortung?

Auf jeden Fall. Das steckt in mir wie in jedem anderen Spieler auch. Wenn jemand ausfällt, versucht man, noch mehr zu leisten. Ich kenne aber auch meine Grenzen, übertreiben will ich es nicht, sondern versuchen, die Balance zu halten. Dass ich da als Captain vorangehen will und muss, ist nichts Neues.

Wie stimmen Sie Ihr Team auf die Playoffs ein?

Geplant habe ich noch nichts Spezielles. Wir werden bestimmt noch als Team vor dem Playoff-Start ein Abendessen haben. Bevor es mit den Playoffs losgeht, steigt die Spannung in der Mannschaft automatisch. Jeder weiss, was es bedeutet.

► Bitte umblättern

Leader

Nico Hischier steht mit den New Jersey Devils vor den dritten Playoffs seiner Karriere.

Das Spiel meines ersten Hattricks ist so eines, das mir bestimmt immer in Erinnerung bleiben wird (25. November gegen Nashville, die Red.). Es sind zwar nur Zahlen. Aber hätte ich bis zu meinem Karriereende keinen Hattrick geschossen, hätte mich das schon gewurmt. Jetzt musste ich doch schon bis zu meiner achten Saison darauf warten. In den acht Jahren hatte ich schon einige Male die Chance, weil ich zwei Tore in einem Spiel geschossen habe. Aber das dritte fehlte immer. Ich bin froh, hat es geklappt und ist dies von meinen Schultern.

Was haben Sie mit den Pucks gemacht, die Sie bestimmt bekommen haben?

Ich habe sie nicht mehr. Die wurden mir kurz nach den beiden Spielen zwar überreicht, aber jetzt sind sie wieder bei den Devils. Der Klub gestaltet für die Spieler jeweils eine Collage oder ein Poster mit

Highlights aus der Saison. Da werden sie sicher dabei sein.

Nun gehts in der ersten Runde gegen die Carolina Hurricanes, da haben Sie noch eine Rechnung offen?

Ja, das kann man so sagen. Gegen sie schieden wir in den letzten Playoffs in der zweiten Runde aus. Es wird nicht einfach, uns ist bewusst, dass Carolina ein gutes Team ist. Aber unmöglich ist nichts. Wir denken aber noch nicht zu weit, sondern fokussieren uns aufs erste Duell.

NHL-PLAYOFFS

1. RUNDE, BEST OF 7 (MIT 7 SCHWEIZERN)

AB SAMSTAG, 19. APRIL

Washington – Montreal
Carolina – New Jersey (Hischier, Meier, Siegenthaler)
Tampa (Moser) – Florida
Toronto – Ottawa
Las Vegas – Minnesota
LA Kings (Fiala) – Edmonton
Dallas (Bichsel) – Colorado
Winnipeg (Niederreiter) – St. Louis